

## Landschaftsbildpotential - Analyse -

<b>Landschaftsbildbezeichnung:</b> <b>WALDGEBIET ZUR POLNISCHEN GRENZE</b>		<b>Bildtyp:</b> <b>A.e.</b>	<b>Blatt / Bild-Nr.:</b> <b>V 8 - 9</b>
<b>Kategorien</b> <b>Komponenten</b>	<b>1.1 Vielfalt</b> (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	<b>1.2 Naturnähe/ Kulturgrad</b> (Grad der anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	<b>1.3 Eigenart</b> (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
<b>2.1 Relief</b>	flache bis leichtwellige Fläche	unbeeinflusst	Grundmoräne
<b>2.2 Gewässer</b>	Wasserflächen, Gräben, Torfstiche	naturbelassen	Vielzahl an Kleingewässern prägen den Raum
<b>2.3 Vegetation</b>	Buschwerk, um die Sölle Baumreihen, Wald, Feuchtwiesen	z. T. teilweise Kiefernforsten, naturnaher Waldbestand	artenreiche Feuchtwiesengesellschaften
<b>2.4 Nutzung</b>	Grünlandflächen / Waldflächen	extensiv	sporadische Mäh- und Weidenutzung
<b>2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen</b>	-	-	-

### 1.4 Schönheit

( Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten )

<b>2.6 Raumgrenzen</b>	- zur polnischen Grenze gelegen, ansonsten von Äckern umgeben
<b>2.7 Wertvolle/störende Bildelemente</b>	- harmonischer Wechsel von Wald und Feuchtwiesen
<b>2.8 Blickbeziehungen</b>	- weite Ausblicke über den Landschaftsraum und die Umgebung
<b>2.9 Gesamteindruck</b>	- harmonisch-ästhetische Wald-Wiesen-Landschaft